

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 17. März 2018**

Die diesjährige Jahreshauptversammlung war gut besucht. 39 Teilnehmer und Teilnehmerinnen hatten sich am Bootshaus zusammengefunden. Um kurz nach 16 Uhr eröffnete Arnold Gerding die Versammlung mit einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder.

Arnold stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde. Es folgte die Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017 durch Carina Kölzow, zu dem es weder Fragen, noch Anmerkungen gab.

Im Folgenden verlas der Vorstand seine Berichte. Zunächst Arnold Gerding den des Fachwartes, dann Klaus Hein den der Bootshauswarte, Guido Tappeser den der Wanderwarte, Kai Przybilla den der Jugendwarte und Carina Kölzow den des Medienwarts. Alle Berichte sind dem Protokoll beigelegt.

Anschließend ehrten Guido Tappeser und Lutz Zenker die Vereinsmeister und – Meisterinnen sowie die Mitglieder, die das Wanderfahrerabzeichen erringen konnten. Die Namen der Geehrten können dem Jahresbericht der Wanderwarte entnommen werden. Ferner gab es noch Sonderehrungen für langjährige Mitgliedschaft in der Kanuabteilung. Klaus Hein und Gabi Gerding für 40 Jahre, Inge Hillebrand für 50 Jahre und Marianne Brämisch und Isolde Beck für 55 Jahre.

Die Vereinsmeister in der Jugend Justin Gosing und Kira Hammer wurden durch Guido Gosing und Kai Przybilla geehrt.

Anschließend wurden Fotos für die Presse gemacht.

Nicole Tappeser fuhr mit dem Verlesen des Kassenberichts 2017 fort und gab ebenfalls das Budget für 2018 bekannt. Beide Berichte liegen dem Protokoll bei. Das Defizit im letzten Jahr wurde durch Rücklagen ausgeglichen. Durch den Wechsel des Gasanbieters werden wir dieses Jahr voraussichtlich einen ausgeglichenen Abschluss erzielen. Delia Pospiech merkte an, dass das Ergebnis durch zusätzliche externe Veranstaltungen am Bootshaus positiv beeinflusst werden kann.

Jürgen Brüns, der Präsident des VfL Hüls e. V., wurde einstimmig als Versammlungsleiter gewählt. Sowohl die Entlastung der Kassierer als auch die des Vorstands erfolgte anschließend einstimmig.

Jürgen Brüns übergab die Versammlungsleitung erneut an Arnold Gerding.

Durch die Änderung der Satzung des Hauptvereins ist eine Kassenprüfung durch die Abteilung nicht mehr notwendig. Die Kassenprüfung findet im Hauptverein durch in der Delegiertenversammlung gewählten Kassenprüfer statt. Jürgen Herkströter merkte an, dass der Hauptverein mit der inhaltlichen Prüfung der Belege überfordert



sei. Jürgen Brüns entgegnete, dass das nicht so sei und dass jede Abteilung auch weiterhin intern die eigenen Belege prüfen könne. Arnold fragte darauf unsere Kassenprüfer ob sie weiterhin dazu bereit seien. Diese wurde von ihnen bejaht. Jürgen Pospiech bemerkte, dass Lutz Zenker als Vorstandsmitglied, laut Satzung, keine Kassenprüfung vornehmen dürfe. Daraufhin wurden von den Anwesenden als neuer zweiter Kassenprüfer Bernhardt Rademacher (mit 23 Stimmen) und Thorsten Radau als dritter Kassenprüfer (mit 4 Stimmen) gewählt.

Jürgen Brüns wies uns darauf hin, dass die Delegierten für die Delegiertenversammlung von uns zwar für zwei Jahre gewählt worden sind, diese aber beim Hauptverein jährlich bestätigt werden müssen.

Die Bekanntgabe aus der Jugendabteilung fiel kurz aus, da die Jahresplanung noch nicht abgeschlossen war. Es wird eine mehrtägige Gepäckfahrt und eine durch die Jugend selbst geplante Fahrt stattfinden. Auch an der Fahrt nach Hachen nimmt die Jugend wieder teil.

Als nächstes stellte Nicole Tappeser die neue Umlageform des Sonderbeitrags für die Finanzierung der Putzfrau vor. Dieser Änderung wurde einstimmig angenommen und liegt dem Protokoll bei. Mit der Änderung des Sonderbeitrags fallen nun fünf Arbeitsstunden für die Frauen im Jahr an (Männer weiterhin 10 Stunden).

Als nächstes wurde die Änderung der gewährten Bonusarten vorgestellt, die zur Vereinfachung der Berechnung der Mitgliederjahresbeiträge dienen soll. Diese Änderung wurde mit zwei Enthaltungen angenommen und liegt dem Protokoll bei.

Guido Tappeser stellte neue Regularien für die Ermittlung unserer Vereinsmeister vor. Dieser ist nun stark an die Regeln der Stadtmeisterschaften angelehnt und beinhaltet neben Kilometerpunkten auch Flusspunkte und Punkte für Vereinsfahrten. Dieser Änderung wurde mit einer Enthaltung zugestimmt und liegt dem Protokoll bei. Gültig ist diese Änderung ab Saison 2018/2019.

Delia Pospiech wünscht sich hierzu eine Liste der Flusspunkte am schwarzen Brett und auf unserer Internetseite.

Da die Liste mit Terminen für dieses Jahr bereits mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung verschickt wurden, wird nur auf folgendes hingewiesen: Die Vereinsfahrt Pfingsten zu Weser ist ausgebucht, das Abpaddeln am 18. Oktober findet dieses Jahr, wie auch der Bezirkstag nächstes Jahr (27.01.2019) bei uns am Bootshaus statt. Am Bezirkstag rechnen wir mit ca. 80 Teilnehmern.

Jürgen Pospiech sprach das Problem mit der Terminfindung für die Herrentour in diesem Jahr an. Die Termine 27. - 28.10. sowie der 10. - 12.11. scheiden aus. Nach einer kurzen Diskussion einigten sich die Beteiligten auf den 03. - 4.11.

Gabi Gerding erinnerte an den „Tanz in den Mai“ am 30.04., auch für diejenigen, die am 1.Mai nicht mitpaddeln und an den Mal- und Bastelworkshop im November.

Unter Verschiedenes gab es folgende Themen:

Klaus Hein informierte über die Veränderung im Arbeitsdienst. Der Rhythmus bei Gruppe 1 (Rasenschnitt) bleibt weiterhin 14-tägig, der Rhythmus der Gruppe 2 wurde auf 4-wöchig verlängert.

Lutz Zenker kündigte den Aushang einer neuen Liste für Vereinsbekleidung an.

Heidrun Friese bat um den Aushang einer Liste mit Telefonnummern aller Wohnwagenbesitzer für den Notfall. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist dies nicht möglich, anstelle dessen wird eine Liste mit Adressen des Vorstands am Bootshaus ausgelegt.

Delia Pospiech berichtete kurz über die Fortschritte der Gespräche zum Thema Lippesperrung. Momentan scheint es, als das es keine 8-monatige Sperrung der Lippe in unserem Bereich geben wird.

Erhard Brämisch machte Werbung für die 70e Bollentocht-ICF 2018 und wies auf die Ausschreibung am Schwarzen Brett hin.

Marianne Brämisch bemängelte den fehlenden Termin für die alljährliche Wanderung. Arnold erklärte, dass bei Interesse kurzfristig ein Termin festgelegt wird.

Da die Ehrung der Jugendlichen mit Wanderfahrerabzeichen vergessen worden ist, wurde sie nachgeholt. Es wurden geehrt Kira Hammer, Justin Gosig, Finn Radau und Tom Willamowski.

Zum Schluss wies Jürgen Brüns auf das „Jubiläumskonzert 80 Jahre Werks-Chor Hüls“ am 22.04.2018 im Theater Marl hin.

Um 18:20 Uhr beendete Arnold Gerding die Versammlung.

AHOI

Dirk Willamowski